

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 87 (2013)

Rubrik: Chronik der Stadt Aarau 2011/2012

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heidi Hess, Hubert Keller, Sabine Kuster

Chronik der Stadt Aarau 2011/2012

September 2011

1. Margrit Ruckstuhl feiert an der Tannerstrasse ihren 101. Geburtstag. Sie lebt seit 1951 in Aarau. An der Tannerstrasse führte sie mit ihrem Mann zwanzig Jahre lang eine Bäckerei.

1. Im Gemeinschaftszentrum Telli ziehen die Bauarbeiter ein. Für die Sanierungs- und Umbauarbeiten hat der Souverän 4,85 Millionen Franken zur Verfügung gestellt.

4. Die Kulturgesellschaft Aarau und die Aargauische Gemeinnützige Gesellschaft feiern gemeinsam ihr 200-Jahr-Jubiläum. Der Begriff «Kultulkanton» sei ein Gütezeichen, das jenen Männern zu verdanken sei, die 1811 die Gesellschaft für vaterländische Kultur geründet hätten, sagt Hans-Ulrich Glarner, Leiter der Abteilung Kultur im Departement Bildung, Kultur, Sport BKS.

5. Dominik Wyss wird Präsident des Vereins Aarau Standortmarketing. Der Hotel- und Gastronomiefachmann ist Nachfolger von Hans Peter Hilfiker.

10. Die 13. Auflage von «Aarau wird zum Bauernhof» lockt Tausende in die Innenstadt.

16. Walter Niklaus ist zum letzten Mal auf Zustelltour. Niklaus begann seine Pöstlerlaufbahn

auf der Hauptpost vor 45 Jahren. Während 20 Jahren verteilte er die Pakete in der Innenstadt.

16. Seit 20 Jahren gibt es die Stollenwerkstatt. Die Erfolgsgeschichte der gemeinnützigen Institution begann mit einem Kerzenziehatelier für Drogenabhängige und Arbeitslose im Keller des katholischen Pfarrhauses. Ab 2012 schliessen sich Stollenwerkstatt, Stiftung Pegasus und Storchenstrasse Möhlin zur Firma «Trinamo» zusammen.

19. Der Einwohnerrat bewilligt einen Kredit über 4,93 Millionen Franken für ein neues Portal samt Veloparkplatz beim Bahnhof Süd.

23. «Fürio, de Bach brönnt»: 1800 Schülerinnen und Schüler nehmen mit ihren Laternen und Lampions am Bachfischet teil.

24. Aarau und Reutlingen feiern ihre 25 Jahre dauernde Partnerschaft. Vier Reutlinger haben Aarau zu Fuss erreicht. Die Läufer wechselten sich auf der 187 Kilometer langen Strecke ab. Am Festakt erinnert Stadtammann Marcel Guignard an die vielen «wertvollen Begegnungen». Die Partnerschaft hat zu unzähligen Reisen über den Rhein geführt.

29. 125 Aussteller, Stände und Beizen, ein Gesundheitszelt, Aargau Tourismus als Gast und

30 000 Besucher: Der Markt Aarauer Gewerbe-
treibender MAG bildet den Herbsthöhepunkt.

Oktober 2011

8. Die Stadtführerinnen bieten eine Stadtführung für Sehbehinderte an. Begleitpersonen führen die Sehbehinderten am Arm. Die Stadtführerinnen lassen die Sehbehinderten die Stadt über den Hör-, Geruchs- und Tastsinn erleben.
8. Nach fünfjähriger Planungs- und Bewilligungsphase beginnen die Arbeiten für den Neubau des Kraftwerks Rüchlig, das der Axpo gehört. Anfang 2015 soll das neue Kraftwerk Strom liefern.
25. Die neue Suhrebrücke wird auf ihre Widerläger gesetzt. Die Holzkonstruktion hat eine Spannweite von 29 Metern und überbrückt die Suhre ohne Mittelpfeiler.
29. Die Aarauerinnen und Aarauer freuen sich über die neu gestaltete Altstadt. «Die Gassen wirken nun viel breiter und grosszügiger, die Häuser wirken wichtiger», sagt Stadtbaumeister Felix Fuchs am Einweihungsfest. 5300 Quadratmeter Gassenfläche sind neu gepflastert worden.

November 2011

2. Küttiger Rübli, Rüebliorte, Rüebli-Käse, sogar Rüebli-Handcreme: Bei schönstem Herbstwetter feiert der Rüeblimärt mit 30 000 Besucherinnen und Besuchern seinen 30. Geburtstag.
5. Aarauer Jazz-Grössen versammeln sich zur Jamsession in der Spaghetti-Factory. Jazz live Aarau, 1996 gegründet, feiert Jubiläum.
- 5./6. Der Jodlerklub Aarau feiert seinen 80. Geburtstag mit einem gemeinsamen Konzert mit den Stadtsängern in der Stadtkirche.
14. Der Einwohnerrat beschliesst einen Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Energiestadt Aarau konkret» (Esak). Der definitive Ausstieg aus der Atomenergie wird für 2035 gefordert.
23. Baubeginn für einen neuen Aaredüker zwischen Küttigen und Aarau. Der alte, aus den 60er-

Jahren stammende Düker besteht noch aus drei separaten Leitungen. Eine davon ist undicht geworden. Das Projekt kostet 3,4 Millionen Franken.

24. Die Grabstätte für verlorene Kinder auf dem Friedhof Rosenfeld wird eingeweiht.
27. Die Stimmbürgerinnen und -stimmbürger bewilligen den Kredit für den Bau des Veloparkings mit der Neugestaltung des Bahnhofs Süd. Deutlich genehmigt wird auch der Kredit für die Sanierung des Pestalozzischulhauses für 17,5 Millionen Franken.

Dezember 2011

4. Am Ehrentag ihrer Schutzpatronin, der heiligen Barbara, feiern die Artilleristen das 150-jährige Bestehen ihres Vereins. Um den Verein, gegründet zur Erhaltung von «Kameradschaft und nationaler Gesinnung», ist es ruhig geworden. Zu den traditionellen Aufgaben gehören die Böllerschüsse am Morgen des Maienzugs.
7. Die Reformierte Kirchgemeinde beschliesst die Sanierung des Turms der Stadtkirche und bewilligt dafür einen Kredit von 290 000 Franken.
11. In der Rathausgasse verkehren ab 19.40 Uhr keine Busse mehr. Mit dem Fahrplanwechsel tritt die vom Einwohnerrat beschlossene neue Regelung in Kraft.
12. Der Einwohnerrat wählt Marc Dübendorfer (SP) zum Präsidenten und Nachfolger von Angelica Cavegn Leitner. Zum Vizepräsidenten wird Reto Leiser (FDP) gewählt.
20. Benno Schmid, langjähriges Vorstandsmitglied des Jodlerklubs und bis Sommer 2011 dessen Präsident, stirbt im Alter von 69 Jahren.
31. Das «Goldene Kalb», Buchhandlung und Galerie am Ziegelrain, schliesst nach 25 Jahren. Damit geht ein Freiwilligenprojekt – Trägerschaft war ein Verein – zu Ende, das Politik, Kunst und Literatur förderte. Der Verein löst sich einen Monat später auf.

Januar 2012

1. Stadtammann Marcel Guignard begrüßt die Aarauer im neuen Jahr.
10. Keba-Einsprecher ziehen ihre Einsprache an den Regierungsrat weiter. Die Sanierung der Kunsteisbahn verzögert sich dabei weiter.
12. Der Frey-Kanal in der Telli führt zu wenig Wasser. Ein Fischsterben kann knapp verhindert werden.
17. Im Estrich des Zelglischulhauses werden 200 Gewehre der einstigen Kadetten entdeckt.
18. Das Aargauer Wirtschaftssymposium findet im KuK statt.
22. An der Urne lehnt das Aarauer Volk das Budget 2012 mit einem um vier Prozent erhöhten Steuerfuss wuchtig ab. Jetzt muss der Regierungsrat Aarau das Budget beschliessen.
23. Der Einwohnerrat sagt Ja zur Sanierung des Alterszentrums Suhrhard für 4,6 Millionen Franken.

Februar 2012

1. Nach einer Motion beschliesst der Stadtrat, für Altstadtbewohner eine Spezial-Parkkarte zu erstellen, damit diese wenn schon nicht in der Altstadt, so doch zumindest in angrenzenden Park-Zonen auf Stadtgebiet ihr Auto abstellen können.
1. Die beiden Aarauer Parteien «Pro Aarau» und «Jetzt!» werden 10 Jahre alt.
4. Das Naturhistorische Museum Naturama wird dieses Jahr 10 Jahre alt.
7. Das Heim für psychisch beeinträchtigte Frauen, Heimgarten, wird dieses Jahr 25 Jahre alt. Verena Sägesser, Leiterin des Heimgarten, beschreibt ihre Erlebnisse in einem Buch.
8. Der Stadtbach ist zugefroren.
15. Verkehrschaos wegen starkem Schneefall.
16. Die Spezialeinheit der Kapo «Forte Due» nimmt am Bahnhof in den ersten zwei Monaten 76 Personen fest. Ausserdem soll der Bahnhof bald mit Videoüberwachung ausgestattet werden.

18. Die Helvetische Gesellschaft wird 250 Jahre alt. Seit 1792 ist der Tagungsort Aarau. Als Ehengast ist Bundesrätin Micheline Calmy-Rey eingeladen.
18. Die Kinderfasnacht kommt dank der Familiengugge Moräneschränzer aus Gontenschwil im letzten Moment doch noch zustande. Zuerst konnte der Elternverein Aarau keine Gugge finden.
20. An der Bahnhofstrasse wird die Gemeinschaftspraxis «Arzthaus» eröffnet.
21. Erneute Baumfällaktion im Telliring: Fast alle alten Linden, welche erneuert werden müssen, sind nun gefällt.
21. Der Gestaltungsplan Torfeld Nord ist ab sofort umsetzbar. Bis dort gebaut wird, dauert es aber noch, da noch nicht klar ist, wann der Kanton aus dem alten Zeughaus auszieht.
22. Die Aktion «Lok» der Kantonspolizei Aargau zeigt Auswirkungen: Die Drogendealer verteilen sich weg vom Bahnhof an neuen Orte. Seit Jahren war die Zahl der abgegebenen Spritzen rückläufig, nun steigt sie nach Angaben der Aargauischen Suchtberatung wieder.
24. Eine Analyse des Stadtplaners Peter Knotz kommt zum Schluss, dass nur eine Zusammenarbeit der Gewerbetreibenden die Vielfalt der Gastronomie und der Läden in der Altstadt retten kann.
24. Einer der räudigen Füchse im Telliquartier kann von der Jagdaufsicht erlegt werden.
24. Die Meyerschen Stollen gehören dem, der über Tag das Land besitzt. Zu diesem Schluss kommt ein Gutachten des Kantons. Die Denkmalpflege muss mit ihnen verhandeln um die Stollen erhalten zu können.
26. Die Frosttage des Winters bescheren Aarau einen hohen Energieverbrauch. Vom 1. bis zum 14. Februar liefert die IBAarau 19 Prozent mehr Strom als im Vorjahr an die Aarauer Haushaltungen.

27. Die Stadträte erhalten mehr Verantwortung: Der Einwohnerrat beschliesst, dass die Verantwortung der Geschäftsführung bei ihnen liegt und nicht mehr bei den Abteilungsleitern der Verwaltung.
29. Das Museum Schlossli kann endlich umgebaut werden: Der Einwohnerrat tritt nicht auf die Bürgermotion ein. Diese hatte verlangt, dass ein neues Projekt östlich des Schlossli realisiert würde.

März 2012

1. Die Schule Aarau erhält von der Externen Schulevaluation zum zweiten Mal eine «rote Ampel» im Bereich Schulführung. Dies, weil das Amt des Gesamtschulleiters seit einem Jahr vakant ist, der Schulleiter der Oberstufe im Sommer gekündigt hatte und sich die Schulpflege fast gänzlich erneuert hat.
1. Der Mammutbaum beim Schlossli wird wegen der Erweiterung des Museums gefällt. Das sorgt für Proteste.
3. An der Weltistrasse 25 wird ein stattliches Haus als Unterkunft für eine Asylbewerber-Familie genutzt.
4. Der Quartierverein Telli besteht weiter: Überraschend haben sich die beiden jungen Tellianer Sämi Eichenlaub und Urs Wegmüller an der Generalversammlung als neuer Präsident beziehungsweise Kassier zur Verfügung gestellt.
8. An der Ergebniskonferenz zeigt sich, dass die Bewohner die lärmige Partyszene gerne an einem neuen Ort ansiedeln möchten. Dies ist ein Szenario im Altstadt-Konzept, mit dem der Stadtrat nun arbeiten soll.
11. An der Urne lehnen die Aarauer die Volksinitiative «Energiestadt Aarau konkret» (Esak) ab und befürworten stattdessen den Gegenvorschlag des Stadtrates. Die so genannte 2000-Watt-Gesellschaft muss damit erst hundert Jahre später erreicht sein.
11. Die Aarauer Schulpflege erhält mit Emanuela Wertli und Marius Stadtherr zwei neue Mitglieder. Sie ersetzen die beiden zurückgetretenen Barbara Urech und Heinrich Hochuli.
12. Dem Stadtrat sind die Tagesstrukturen für Rohrer Kinder zu teuer: Er lehnt eine entsprechende Motion für ein Fusta-Angebot ab.
13. Neun Gemeinden wollen sich zur Zivilschutzorganisation Aare Region zusammenschliessen. Die Gemeindenversammlungen genehmigen dieses Begehr in den folgenden Monaten.
13. Die Post in der Altstadt zieht aus dem Gebäude «Altes Kaufhaus» aus. Die Post wird durch eine Postagentur ersetzt und von der Versicherung Axa Winterthur am Schlossplatz 1 geführt.
16. In der Aarauer Innenstadt werden 2,2 Meter hohe Plastikhasen aufgestellt, organisiert von der Detaillistenvereinigung Zentrum Aarau. Die Hasen wurden von verschiedenen Schülern und Künstlern bemalt und dekoriert.
17. Aaraus Steuerfuss bleibt definitiv bei 94 Prozent. Mit dem endgültigen Entscheid des Regierungsrates ist der Vermögensabbau unumgänglich. Zuerst hatte der Einwohnerrat die erste Vorlage des Stadtrates zurück gewiesen, danach scheiterte die Volksabstimmung zur Steuerfuss-erhöhung auf 98 Prozent deutlich.
17. Die Berufsschule Aarau erhält in der externen Schulevaluation Bestnoten.
21. Im Park des Hauses der Musik wurde ein alter Brunnen ausgegraben. Ein Neffe des ehemaligen Gärtners der Villa findet ein Foto, nach dem der Brunnen saniert werden kann. Die Arbeiten finden im Rahmen der Gönhardgütersanierung statt.
26. Das Ergebnis der Rechnung 2011 der Stadt Aarau fällt mit einem Gesamtumsatz von 144,1 Millionen Franken um 7,7 Millionen besser ab als budgetiert.
29. Im Gönhardwald gerät ein von zwei Buben entfachtes Feuer ausser Kontrolle. In der Folge

brennt der Wald auf zwei bis drei Hektaren ab.
31. Das Energieunternehmen IBAarau schliesst im Vergleich zum Vorjahr mit 2 Millionen Franken weniger Gewinn ab. 2011 lag er bei 15,9 Millionen Franken.
29. Der Kantiball wird definitiv weitergeführt. Ein 22-Jähriger professionalisiert den Event.

April 2012

2. Die TV-Sendung «Reporter» zweifelt daran, dass der Jugendliche Nicky Hoheisel bei der Schlägerei am 21. April 2007 wirklich wegen eines Faustschlags gestorben ist. Die Hirnblutung sei durch eine Schädigung hervorgerufen worden, die schon vorher bestanden habe.
2. Die Liegenschaften an der Rohrerstrasse werden besser gegen den Lärm der T5 geschützt. Die Bauarbeiten beginnen.
2. Die Multiklinik des Kantonspitals am Bahnhof öffnet ihre Türen.
2. Als Zeichen für den Klimaschutz erlöschen in Aarau um 20.30 Uhr die Lichter. Auch die Stadtkirche verschwindet im Dunkeln.
4. Der Einwohnerrat bewilligt nach fast zweijähriger Vakanz eine Wirtschaftsfachstelle im 80-Prozent-Pensum. Ein 100-Prozent-Pensum hatte er abgelehnt.
5. Ein ausgemustertes Tanklöschfahrzeug der Aarauer Feuerwehr kommt in Rumänien zum Einsatz.
7. Am 15. Runden Tisch gegen Gewalt haben die meisten Clubs und Jugendorganisationen Gutes zu berichten: Der Winter hat die Hitzköpfe im Aarauer Nachtleben abgekühlt.
10. Maturand Leonard Bregenzer holt an der Schweizer Philosophie-Olympiade Bronze.
16. Das Restaurant «Chez Jeanette» ist wegen ausstehender Zahlungen von Sozialleistungen pleite. Ein Konkursverfahren wird eröffnet.
24. Die restaurierte Büste von Augustin Keller (1805–1883) wird von Regierungsrat Alex Hürze-

ler im Rathausgarten ein zweites Mal eingeweiht.
26. Heinrich Zschokke gründete 1812 die Vorgängerbank der heutigen Neuen Aargauer Bank.
28. Der Leiter der Sektion Tiefbau, Peter Mühlbach, geht nach 38 Jahren in Pension. Werkmeister Urs Kern wird nach 31 Jahren im Dienst pensioniert.

Mai 2012

5. Der alternative Aargauer Radiosender Kanal K, der in Aarau beheimatet ist, feiert sein 25-jähriges Bestehen mit einem grossen Fest im Kiff in Aarau.
7. Der Aarauer Einwohnerrat hat den Jahresbericht und die Rechnung 2011 einstimmig angenommen. Er überweist außerdem mit 42 Ja gegenüber 1 Nein (1 Enthaltung) eine Motion: Der Stadtrat soll den Aufbau von familien- und schulergänzenden Tagesstrukturen im Stadtteil Rohr prüfen. Begründung: Alle Aarauer Quartiere sollen gleich behandelt werden.
8. Im Aarauer Quartier Rössligut wurde nach der Entstehung einer neuen Überbauung eine Skulptur des Künstlers Paul Gugelmann eingeweiht. Gugelmann ist für seine poetischen Maschinen bekannt.
9. Der Verein Aarau Standortmarketing beschliesst an seiner Generalversammlung touristische Angebote als «Aarauer Geschichten», etwa als «Kunst-Picknick» im Kunsthause oder «Markt-Geschichten» beim Rüeblimärt, zu verkaufen.
10. 600 unzufriedene Personen fordern in einer Petition die Veröffentlichung des versprochenen jährlichen «Berichtes über die Altertspolitik».
12. Das Tanzfest wird in Aarau zum siebten Mal durchgeführt. Getanzt wird auch an vielen unerwarteten Orten, etwa im Foyer des Kunthauses oder in der Buchhandlung Meissner.
24. Der neue Suhresteg «Schmetterling» und die renaturierte Suhremündung werden in einem festlichen Akt mit Schulkindern und mit einer

Ansprache von Stadträtin Regina Jäggi eingeweih.

24. AAR bus+bahn kündigt die Anschaffung weiterer Hybridbusse an. Aarau wird somit die erste Schweizer Stadt, in der eine eigentliche Hybridbus-Flotte unterwegs ist.

28. Die Sozial-Liberale Bewegung (SLB) hat in der Stadt Aarau ihre erste Ortsvertretung im Aargau gegründet. Präsidentin ist Ramona Welti.

31. Bundesrat Alain Berset besucht Aarau: Die Jahreskonferenz der kantonalen Gesundheitsdirektoren tagt im Grossratssaal.

31. Das Kantonsspital Aarau (KSA) feiert sein 125-Jahr-Jubiläum: Zum Auftakt der Feierlichkeiten spielen die Aarauer Turmbläser auf einem Vordach des KSA.

Juni 2012

1. Aarau freut sich über die 20 000. Einwohnerin: Esther Wolf ist mit ihrem Mann in den Stadtteil Rohr gezogen.

2. Der Telli-Quartierverein startet eine Unterschriftenaktion gegen den Postabbau im Zusammenhang mit dem geplanten Umzug der Postfiliale ins Innere des Einkaufszentrums Telli: 2800 Unterschriften kommen zusammen.

4. Viermal wurde das Festival Kunstexpander in Aarau durchgeführt. Die fünfte Ausgabe im September müssen die Organisatoren absagen, weil ihnen die finanziellen Mittel fehlen.

5. Daniel Fondado wird neuer Präsident der Schulpflege Aarau, Vizepräsident wird Ruedi Birchler.

6. Die Theater-Aufführung «Käserei in der Vehfreude» feiert in der Reithalle Aarau Premiere.

6. Otto Ineichen, Luzerner FDP-Nationalrat sowie Gründer und Stiftungspräsident von Speranza, stirbt im Alter von 70 Jahren. Die Stiftung Speranza hat ihren Hauptsitz in Aarau, dort hinterlässt Ineichen eine Lücke.

7. Die Gesellschaft zur Förderung des Stadtmuse-

ums Aarau beschliesst an ihrer Generalversammlung die Schenkung von 770 000 Franken für die Einrichtung des Neubaus des Museums Schlössli. 8. Georges Weiersmüller, Jazz-Pianist und Gründer von Jazz live Aarau, stirbt im Alter von 70 Jahren.

9./10. Zum 32. Mal finden die Aarauer Theaterstage statt.

11. Die Umbauarbeiten beim Pestalozzischulhaus, in welchem die Handelsschule untergebracht ist, haben begonnen.

15. Die Schwanbar am Aareufer wird zehn Jahre alt.

16. Stadträtin Regina Jäggi spricht an der offiziellen Wiedereröffnung des Freibades Schachen. Die Anlage aus dem Jahre 1955 ist saniert und erweitert worden.

17. Andreas Schöb (CVP) wird am Aarauer Bezirksgericht zum vierten Gerichtspräsidenten, neben den drei bisherigen, gewählt.

28. Die Arbeiten für ein nachhaltiges Fernwärmenetz der Betreiberin und Eigentümerin IBAarau beginnen auf dem Schlossplatz.

30. In der Altstadt schliesst mit «Früchte-Rychard» der letzte Gemüse- und Früchteladen. Der Händler am Graben hatte schon lange zu wenige Kunden, um zu überleben.

Juli 2012

2. Das Kraftwerk Rüchlig wird abgeschaltet. Die Anlage wird von der Betreiberin Axpo umfassend saniert.

6. Am Maienzug regnet es, der Umzug wird durchgeführt, das Bankett wird in die Sporthalle Schachen verlegt.

16. Der Stadtrat legt mit dem Planungsinstrument «Konzeption Altstadt» die Grundlage für erste Massnahmen zur Altstadtentwicklung.

16. Am Bahnhof wird mit dem «Kinderarzthaus Aarau» eine Gruppenpraxis für Kinder und Jugendliche eröffnet.

19. Beim Obertorturm wird die Verdi-Oper «Nabucco» als Freilichtspektakel aufgeführt.
27. Die IBAarau kündigt den Mietern an der Erlinsbacherstrasse. Zum Teil über 200-jährige Mietshäuser sollen für die Erneuerung des Aarekraftwerks 2015 abgerissen werden.

August 2012

1. Im Schachen versammeln sich am nationalen Gebetstag 4500 vor allem evangelikale Christinnen und Christen des Vereins «Gebet für die Schweiz».
5. In einer Meinungsumfrage des «Sonntags-Blick» belegt die Stadt Aarau auf der Skala der 20 beliebtesten Städte der Schweiz den letzten Platz.
10. Stadtammann Marcel Guignard spricht an der Eröffnungszeremonie zum 200-Jahr-Jubiläum der Erstbesteigung des Finsteraarhorns – ge-

würdigt werden dabei auch die alpinen Meisterleistungen der Gebrüder Meyer der Aarauer Industriellenfamilie.

17. bis 19. Über 1000 Filme werden am One-Minute-Film- & Video-Festival in Aarau gezeigt.
24. bis 25. Der Aarauer Stadtteil Rohr feiert sein Sommernachtsfest, das nur alle vier Jahre stattfindet.
24. bis 25. Zum achten Mal findet «Musig i de Altstadt» statt. Gegen 40 Bands treten auf den zahlreichen Bühnen in der Altstadt auf.
24. bis 25. Gegen 200 Trabis (Automarke Trabant), überwiegend aus Deutschland und der Schweiz, treffen sich im Aarauer Schachen zum 2. Schweizer Trabi-Treffen.
25. Die Ortsbürger haben die Remise zum Haus im Schlossgarten renoviert und laden zur Einweihungsfeier ein.

Die Aarauer Neujahrsblätter legen ihren Schwerpunkt 2013 auf die Suche nach der richtigen Balance zwischen Bewahren und Erneuern: von der Villa Rebhalde über das Pestalozzischulhaus bis zur Geschichte der Aareübergänge; von der Entstehung des Stadtmuseums bis zur Frühgeschichte der Stadt. Kultur und Kunst sind mit Beiträgen zur Entwicklung der Theatertage, zum Fotografen Jiří Vurma und mit einem Krimi des Literaten Virgilio Masciadri vertreten.

ISBN-10 3-03919-266-3

